Herren Kreisliga Gr. Nord

TuS 1862/1911 Fritzlar III : TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III
Mittwoch, 21.02.2024, 19:45 Uhr

TuS 1862/1911 Fritzlar III gegen TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III 5:9

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den TuS 1862/1911 Fritzlar III durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 13. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Es war ein langes Spiel, bis Helmerich / Nossia ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Scholze / Langhammer hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Topsakal / Lokk konnten Werner / Rosenthal in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Lange / Struck bekamen anschließend ihre Gegner Platte / Lukas indes beim klaren 9:11, 6:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Tim Helmerich den Gastspieler Sascha Werner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Florian Nossia gegen Luna Scholze, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Harun Topsakal die Partie gegen Robert Platte noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Unglücklich war Dimitri Lokk am Nachbartisch in der Begegnung gegen André Langhammer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bernhard Lange konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jan Lukas beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kaum was zu bestellen hatte dagegen Manfred Struck bei seinem 0:3 gegen Jörg Rosenthal. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1862/1911 Fritzlar III und des TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III. Ohne Satzgewinn für Tim Helmerich verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luna Scholze. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Scholze nun 13 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Nicht so gut lief es für Florian Nossia bei seinem 0:3 gegen Sascha Werner, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:12 für Nossia und 15:7 für Werner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Harun Topsakal bei seinem 3:1 gegen André Langhammer doch überlegen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen Sieg verpasste Dimitri Lokk bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Robert Platte und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Ohne Satzgewinn für Bernhard Lange verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jörg Rosenthal. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Lange somit bei 5 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Rosenthal ein 14:9 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat der TuS 1862/1911 Fritzlar III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 28.02.2024 gegen den TSV 07 Ellenberg bevor. Für den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Adelshausen am 01.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 19:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuS 1862/1911 Fritzlar III

Doppel: Helmerich / Nossia 0:1, Topsakal / Lokk 1:0, Lange / Struck 0:1

Einzel: T. Helmerich 1:1, F. Nossia 0:2, H. Topsakal 2:0, D. Lokk 0:2, B. Lange 1:1, M. Struck 0:1

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III

Doppel: Werner / Rosenthal 0:1, Scholze / Langhammer 1:0, Platte / Lukas 1:0

Einzel: L. Scholze 2:0, S. Werner 1:1, A. Langhammer 1:1, R. Platte 1:1, J. Rosenthal 2:0, J. Lukas 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").